

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 13.

Dresden, am 23. November

1881.

Dreizehnte öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer
am 17. November 1881.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 70—75. — Entschuldigungen. —
Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Finanz-
deputation A der Zweiten Kammer, den Gesetzentwurf
wegen provisorischer Forterhebung der Steuern und Ab-
gaben im Jahre 1882 betr. — Dergl. über den mündl.
Bericht, den Staatshaushaltsetat und das Finanzgesetz auf
die Jahre 1882/83 betr., über J, Departement des Aus-
wärtigen, Cap. 103 und 104 der Zuschüsse. — Fest-
stellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung 10 Uhr
Vormittags in Gegenwart der Herren Staatsminister
von Fabrice, von Kostik-Wallwitz und Freiherrn
von Bönneritz, der Herren königl. Commissare Geh.
Räthe Schmalz und Meusel, sowie in Anwesenheit
von 69 Kammermitgliedern.

Präsident Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet!
Wir beginnen mit dem Registrandenvortrag.

(Nr. 70.) Dankschreiben des Herrn Commissions-
rathes Meinhold für die demselben gewährte Gehalts-
zulage.

Präsident Haberkorn: Kommt zu den Acten.

(Nr. 71.) Desgleichen des Registrators Malz für
dessen einstimmig erfolgte Wahl zum ständischen Archivar.

Präsident Haberkorn: Kommt ebenfalls zu den
Acten.

(Nr. 72.) Gesuch des Herrn Abg. Kirbach um Ur-
laubsertheilung wegen Krankheit.

Präsident Haberkorn: Wird der Urlaub ertheilt?
— Ertheilt.

(Nr. 73.) Antrag zum mündlichen Bericht der Finanz-
deputation Abth. B über das königl. Decret Nr. 9,

II. K. (1. Abonnement).

das Reisefortkommen der Specialcommissare in agrarischen
Müßlichkeiten betr.

Präsident Haberkorn: Zur Schlußberatung auf
eine Tagesordnung.

(Nr. 74.) Anträge zu dem mündlichen Bericht der
Finanzdeputation Abth. A über das königl. Decret Nr. 7,
den Personal- und Besoldungsetat der Landesimmobili-
arversicherungsanstalt betr.

Präsident Haberkorn: Kommt ebenfalls zur
Schlußberatung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 75.) Ständische Schrift auf das königl. Decret
Nr. 12, die Wahl des Landtags-Ausschusses zu Verwaltung
der Staatsschulden betr.

Präsident Haberkorn:legt während der § 31
der Geschäftsordnung festgestellten Zeit aus.

Für die heutige Sitzung hat sich der Herr Abg.
Jahn wegen dringender Geschäfte entschuldigt. Außer-
dem bitten der Herr Secretär Richter und der Herr
Abg. Günther, sie für die heutige Sitzung ebenfalls
zu entschuldigen.

Wir gehen zur Tagesordnung über: Schluß-
beratung über den mündlichen Bericht der
Finanzdeputation Abth. A der Zweiten
Kammer, das königl. Decret, einen Gesetz-
entwurf wegen provisorischer Forterhebung
der Steuern und Abgaben im Jahre 1882
betreffend.*)

(Königl. Decret nebst Anfüge, s. Beil. z. b. Mittheil.:
Decrete 2 Bb. Nr. 23.)

Unterlage zum mündl. Bericht, s. Beil. z. b. Mittheil.:
Berichte d. II. K. 1 Bb. Nr. 14.)

Referent ist der Herr Abg. Uhlemann.

Referent Uhlemann: Meine Herren! Die Vorbera-
tung über dieses königl. Decret ist der Kammer noch
im frischen Gedächtniß, so daß ich Weiteres wohl nicht
hinzuzufügen habe. Die Deputation empfiehlt Ihnen

*) M. II. K. S. 83 ff.